



Meppener Kunstkreis e.V.

An der Koppelschleuse 19
49716 Meppen
Tel. 05931/7575
E-Mail: info@meppener-kunstkreis.de

Liebe Mitglieder,

Wir möchten diese Post mit der Einladung zur Mitgliederausstellung am 15. November 2019 nutzen, um über einiges, was vor und hinter den Kulissen im MKK stattfindet, zu informieren.

1. AKE (Kunstverein Emmen)

Seit einiger Zeit haben wir den Kontakt zum nahe und über die Grenze hinweg gelegenen Kunstvereins aufgenommen und uns gegenseitig zwecks Informationsaustausches und möglicher Zusammenarbeit besucht.

Eine Möglichkeit für unsere Mitglieder bestand ja bereits auf dem dortigen Kunstmarkt anlässlich des 50-jährigen Bestehens des AKE kostenlos mit auszustellen. Einige wenige unsere Mitglieder haben das auch genutzt. Auf dem offiziellen Empfang haben uns dankenswerterweise Renate Krebs und Wilma Eisinga dort seitens des MKK vertreten.

Am vergangenen Freitag hatten wir Besuch vom Vorstand des AKE, die gleich 3 interessierte Künstler mitbrachten, die uns in Zukunft evtl. und bei Bedarf für Workshops zur Verfügung stehen. Wir bleiben mit den diesbzgl. Planungen am Ball und informieren Sie darüber rechtzeitig. Die ersten Gespräche klangen jedenfalls schon mal spannend und vielversprechend.

2. Ostrolenkabesuch

Anfang des Jahres hatten wir anlässlich der seit 25 Jahren bestehenden Städtepartnerschaft zwischen Meppen und Ostrolenka Besuch vom Leiter und Künstlern der städtischen Galerie im Rahmen der gleichzeitig stattgefundenen Ausstellung im Stadthaus auch bei uns im Kunstkreis zu Besuch.

Es entstand die Idee, einer Gegeneinladung für eine Ausstellung in Ostrolenka durch Mitglieder unseres MKK.

Eine 6-köpfige Delegation hat dann auch unter der Leitung unseres Vorstandmitgliedes Melanie Kuipers zur Eröffnung der Ausstellung am 5. September 2019 die lange Reise mit dem Zug angetreten. Ich selber musste aus persönlichen Gründen die Reise kurzfristig absagen.

Einen kurzen Reisebericht und Fotos dazu finden Sie auf unserer Internetseite unter Aktuelles. Anschauen lohnt sich!

3. Emsländischer Töpfermarkt

Trotz der Baustelle am Archäologischen Museum war der Töpfermarkt bei bestem Wetter und 27 teilnehmenden Keramikern als Abschlußveranstaltung des Emsl.Kultursommers wieder ein großer Erfolg und gut besucht.

Auch die Aussteller waren mit der neuen Aufstellung und guten Betreuung durch Franz Krull und Wilma Eisinga und dem Verkauf sehr zufrieden.

Mit Jonas Egbers hatten wir eine tolle musikalische Umrahmung des Tages.

Für das leibliche Wohl sorgte nicht nur zum wiederholten Mal Patrick Herzog mit seinem „Grill-Fahrrad“, sondern auch unser gut bestücktes Kuchenbuffet unter Wilma Eisingas Leitung. Allen Mithelfern dort gilt nicht nur mein Dank, sondern auch allen Kuchenspendern. Dank der Clubs von Josie Hoetz und Anne

Kösters konnten wir letztlich wieder viele verschiedene Kuchen anbieten. Die Einnahmen aus dem Kuchen- und Kaffeeverkauf kommen wieder dem Kunstkreis für verschiedenste Dinge zugute. Daraus werden z.B. kleinere Reparaturen, Handtücher, Toilettenpapier, Aufsicht und Kosten für Ausstellungen bezahlt.

Dringend benötigt werden auch neue Computer.

Leider waren bei der Eröffnung, auf der zum letzten Mal Herr Winter in seiner Funktion als Landrat die Entstehungsgeschichte des Emsl.Kultursommers und die Erfolgsgeschichte des Töpfermarktes, der stetig gewachsen ist, Revue passieren ließ, die Vertreter der Stadt nicht anwesend. Zur gleichen Zeit fand für und mit den Gästen aus Ostrolenka ein Gottesdienst in der Propsteikirche statt. Mehr anwesende Mitglieder unseres Kunstvereins hätten dessen Bedeutung noch unterstrichen.

Die Bildhauergruppe war mit ihren Werken, die während der Sommerakademie entstanden sind, jedoch recht zahlreich vertreten.

In der Nachbesprechung mit Wilma Eisinga und Franz Krull entstand die **große Bitte**, die Organisation des Töpfermarktes auf eine breitere Ebene zu stellen.

Das bedeutet, **wir suchen dringend Mitglieder, die sich bereit erklären, mitzuhelfen.**

Das kann sein beim Plakatieren (Gott sei Dank hat Manfred Herngstmann Franz wieder dabei unterstützt), Flyer verteilen oder Vorbereiten des Innenhofes. Viel Arbeit ist das für den einzelnen nicht, aber es entlastet Franz und Wilma.

Es wäre nett, wenn ihr euch bei Franz, im Büro oder bei mir (Tel.7882) diesbzgl. melden würdet.

4. Renovierung unseres Gebäudes

Dazu hätte ich Ihnen/euch gern mehr und erfreuliches mitgeteilt. Wir warten allerdings immer noch auf die Bewilligung der beantragten Fördermittel. Sobald wir diesen Bescheid durch die Stadt bekommen, informieren wir euch zeitnah.

5. Vortrag der ADKV Vorsitzenden Meike Behm

Wie schon in unserem Programm angekündigt, sei aber nochmals auf den **27. November**, hingewiesen. Da ist Meike Behm, Direktorin der Kunsthalle in Lingen und Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft deutscher Kunstvereine, dem Dachverband vieler Kunstvereine in Deutschland (ADKV, ihr alle besitzt einen diesbzgl. Ausweis, der uns u.a. freien Eintritt bei allen angeschlossenen Kunstvereinen gewährt) den Anfängen und den Aufgaben dieser Gemeinschaft auf der Spur. In ihrem Vortrag betrachtet sie den Wandel der Kunstvereine als Präsentationsfläche der Kunst der Gegenwart und seine Aufgaben in der heutigen Zeit.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme an dem Tag **um 19 Uhr** in unserem Gebäude sehr freuen.

6. Ausstellung Stadthaus „Fair-Trade“

Die Stadt Meppen, die seit Mai 2018 Fair-Trade-Stadt ist, plant in der Mitte oder zum Ende des Jahres 2020 eine Kunstaussstellung zum Thema Fair-Trade im Stadthaus. Hierzu möchte sie Künstler des Kunstkreises zur Teilnahme einladen. Es können ausschließlich Bilder für die Wände ausgestellt werden. Die Exponate sollten einen Bezug zum Thema "Fair-Trade" haben. Zur Planung der Ausstellung seitens der Stadt möge sich, wer daran interessiert ist, sich an der Ausstellung zu beteiligen, bitte bis zum 25. November im Büro melden (info@meppener-kunstkreis.de oder Telefon: 05931-7575).

Infos zur Fair-Trade-Stadt Meppen unter:

<https://www.meppen.de/unsere-stadt/fairtrade-stadt-meppen/>

Mit herzlichen Grüßen Ihre/eure

Ulla Kleinlosen